

Sitzungsunterlagen zur StuRa-Sitzung am 30.08.2012

5

Inhaltsverzeichnis

Vorschlag zur Tagesordnung.....	2
Allgemeines.....	3
Begrüßung und Formalia.....	4
Protokoll der StuRa-Sitzung vom 02.08.2012.....	4
Begrüßung und Formalia.....	5
1d Geschlossene Sitzung	6
Bericht der GF und Ausschüsse.....	6
Entsendung.....	7
Sonstiges.....	7
Berichte.....	8
Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 1/2012.....	8
Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 2/2012.....	8
Quartalsbericht Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit 2/2012.....	8
Quartalsbericht Geschäftsbereich Soziales 2/2012.....	8
Wahlen.....	14
InfoTop Finanzen	16
Sonstiges.....	17

Vorschlag zur Tagesordnung

1. Allgemeines
2. Begrüßung und Formalia
- a) Protokoll der StuRa Sitzung vom 02.08.2012
3. Berichte
- 5 a) Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 1/2012
- b) Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 2/2012
- c) Quartalsbericht Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit 2/2012
- d) Quartalsbericht Geschäftsbereich Soziales 2/2012
- e) GF Protokoll vom 26.07.2012
- 10 f) GF Protokoll vom 01.08.2012
- g) GF Protokoll vom 22.08.2012
- h) Förderausschussprotokoll vom 27.08.2012
4. Geschlossener Teil
5. Wahlen
- a) Referentin Gleichstellung
- 15 6. InfoTop Finanzen
7. Sonstiges

Allgemeines

Im sind Moment folgende Ämter in der Exekutive unbesetzt:

Referentin:

- Öffentlichkeitsarbeit
- 5 - Internet
- Studieren mit Kind
- Gleichstellung
- Kultur

Begrüßung und Formalia

Protokoll der StuRa-Sitzung vom 02.08.2012

Versammlungsleiter: Carolin Riedel

5 Protokollant: Felix Walter

Sitzungsbeginn: 19:45 Uhr

Sitzungsende: 22:50 Uhr

10 Es sind 21 von 38 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist beschlussfähig.

Tagesordnung

1 Begrüßung und Formalia.....	2
1d Geschlossene Sitzung	2
2 Bericht der GF und Ausschüsse.....	2
3 Entsendung.....	3
4 Sonstiges.....	3

Begrüßung und Formalia

Bekanntgabe des Ergebnisses der schriftlichen Abstimmung zum Antrag 12/033 Grundordnungsänderung (AE)

- 5 Ergebnis: 27/1/3; Die notwendige 2/3 Mehrheit liegt bei 26 Stimmen. Damit ist der Antrag angenommen.

Es wurden zwei redaktionelle Fehler festgestellt:

- 10 1. § 4 Abs. 1 der AE- Ordnung: Der Richtwert der für GF ist nicht 310 sondern 210 €.
2. Im § 40 Abs. 1 der Finanzordnung sollte der Satz 3 gestrichen werden. (siehe StuRa- Protokoll vom 24.05.2012)

Das Plenum verlangt keine erneute schriftliche Abstimmung, da beide Punkte den Mitgliedern bekannt waren und protokolliert wurden.

Siehe Protokoll 24.05.2012 3a Grundordnung (AE) 3. Lesung

- 15 Antrag 12/040 Grundordnungsänderungs (**Umbenennung FSR ABS/GS**)
→ dieser Antrag wurde nicht zur Abstimmung ausgehangen.

- 20 **GF HoPo stellt GO- Anträge auf Abweichung von der Geschäftsordnung § 13 Abs. 4 und erneute Auszählung des Antrages mit Frist zum 26.10.2012 13:00. GO- Anträge ohne Gegenrede angenommen.**

Protokoll der StuRa- Sitzung vom 05.07.2012

- 25 Spralikuwi- Anwesenheit korrigieren. → siehe Entsendungen

Christian Prause wird mit P geschrieben und nicht mit P

- 30 S. 8, Z. 18: Wahl von Johanna
→ nach dem 2. Wahlgang die Nachfrage von Joachim einfügen, ob sie nachdem sie nicht in dem 1. + 2. WG gewählt wurde ihre Kandidatur zurückziehen möchte.

S. 14 Z. 7, GF HoPo und Nicole Groß → nicht alleine, sondern u.a.

- 35 S. 14, Z. 48 ff.: Joachim fragt nach, ob ein schärferer Ton seitens der FSRe gegenüber dem Rektorat gewünscht wird.

Das Protokoll wurde mit diesen Änderungen beschlossen.

- 40 Protokoll der StuRa- Sitzung vom 21.06.2012

Anwesenheitsliste korrigieren. Diane Drößler für Spralikuwi

- 45 Dekanrunde muss Dekanerunde heißen

Die Fakultätsräte müssen ins Benehmen gesetzt werden. NICHT im Benehmen sein.

Protokoll mit diesen Änderungen so beschlossen.

1d Geschlossene Sitzung

5

GO- Antrag auf Zulassen von Kay Franze und Henriette Wolf zur geschlossenen Sitzung.

Nach Gegenrede wurden beide mit 19-Fürstimmen zugelassen.

10

20:12 Die Sitzung wird geschlossen.

22:12 Die Sitzung wird geöffnet.

Bericht der GF und Ausschüsse

Protokoll der GF- Sitzung vom 27.06.

Ohne Anmerkungen bestätigt

15

Protokoll der GF- Sitzung vom 04.07.

Diskussion zu einer fragwürdigen Vertreterregelung innerhalb der GF. Erstmal so, wie gehandhabt akzeptiert, allerdings sollte entsprechendes in der GO geregelt werden.

So ohne Gegenrede bestätigt.

20

Protokoll der GF- Sitzung vom 11.07.

Nachfrage zur Angliederung der HS Zittau (wie es schon mal der Forst-HS Tharandt erging).

Pkt. 2: PA der Fak. Maschinenwesen

→ worum geht's eigentlich? → um's Vordiplom.

25

Problem war, dass das PA die Neuerungen des Sächs. HG nicht bekannt gegeben hat. Das Vordiplom muss nicht mehr abgeschlossen sein, um weiter studieren zu können.

Ohne Gegenrede bestätigt.

Protokoll der GF- Sitzung vom 25.07.

30

Dass der GF Inneres grillt, soll gestrichen werden.

Kommentar zum FA vom GF I. Letzter Satz wird als unangemessen angesehen, soll gestrichen werden.

„Der FZS ist blöd“ soll gestrichen werden.

So ohne Gegenrede bestätigt.

35

Protokoll des Förderausschuss vom 09.07.

Nachname von Hans soll ergänzt werden.

Sitzungsende soll ergänzt werden.

So ohne Gegenrede beschlossen.

40

Protokoll des Förderausschusses vom 30.07.

Nachnamen sollen ergänzt werden.

So ohne Gegenrede beschlossen.

Bericht vom Mitteleuropa- Zentrum von Stanislav:

Aufgrund persönlicher Differenzen der Gremiumsmitglieder ist das Gremium im demokratischen Sinne nicht handlungsfähig. Entscheidungen werden in privaten Gesprächen außerhalb des Gremiums getroffen.

5

Ideenwettbewerb Campus 2020

Ideen für Projektthema im kommenden Jahr können eingereicht werden. An Schaedel@ifsr.de

Entsendung

10 **Philip Glanz möchte in das Ref LuSt.**

Sehr aktiv in den vielen Gremien → FSR ABS, StuKo, Kenntnisse zur Akkreditierung der ABS Lehramtsstudiengänge.

15 Diverse Fürsprachen

Ohne Gegenrede entsandt.

Sonstiges

20

Joachim: Frage, wie Studierende im Labor versichert sind und ob sie sich selbst um Schutzkleidung kümmern müssen.

Felix: Bei Chemie-Studium: Vor 3-4 Jahren wurde Schutzkleidung kostenlos verteilt, Versicherung musste jedoch selbst abgeschlossen werden.

25 Joachim: Bei Praktika außerhalb der Uni ist der Arbeitgeber verpflichtet zu versichern. Darauf, dass er das auch macht, muss aber der Studierende selbst achten.

Letztes FSR- Vernetzungstreffen war sehr mager besucht.

30 Niveau der Englischkurse wurde kritisiert.

Nachfolge für GF I wird bereits jetzt gesucht, damit er/sie eingearbeitet werden kann.

Sitzungsende: 22:50

35

Berichte

Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 1/2012

Kann nicht gehalten werden, da der Bericht nicht schriftlich vorliegt.

Quartalsbericht Geschäftsbereich Inneres 2/2012

Kann nicht gehalten werden, da der Bericht nicht schriftlich vorliegt.

Quartalsbericht Geschäftsbereich Öffentlichkeitsarbeit 2/2012

5 Wird mündlich gehalten.

Quartalsbericht Geschäftsbereich Soziales 2/2012

Wird mündlich gehalten.

10

15

20

25

30

Zur Kenntnisnahme: geändertes Protokoll der GF-Sitzung vom 26.07.2012

<p>Anwesende: Jessica Wenzel (GF Soziales), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Matthias Zagermann (GF Inneres) Christian Prause (Ref. Soziales)</p> <p>Protokoll: Andreas</p> <p>Beginn: 18:55</p> <p>Ende: 19:15</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Finanzantrag Matthias möchte zur 13. Sommerwerkstatt des Wehnerwerkes fahren. Dazu beantragt er 160 Euro. Über dieses Seminar wurde schon mehrmals in der GF-Sitzung gesprochen. Matthias ergreift nun die Gelegenheit. Jessica fragt nach, inwiefern Matthias die erworbenen Kenntnisse dem StuRa zuführen möchte. Finanzerrunde sowie einige andere Seminare wären da möglich, ist die Antwort.</p> <p>2. Post Die FinV ist eingetroffen. Die KSS möchte 8502,50 Euro vom StuRa der TUD.</p> <p>FZS-MV vom 3.-5. August in Göttingen, dafür ist eine Einladung eingetroffen. Dessen Vorstand wird neu gewählt.</p> <p>3. Sonstiges Ullrich und Andreas sind vom 5. bis zum 19. August im Urlaub. Jessica ist vom 3. Bis zum 17. September im Urlaub. Es fallen dazu noch eventuell die Sozialberatungen am 20. sowie 21. August aus. 21. August hat Andreas einen Termin mit Prof. Schneider MdL (CDU).</p>	<p>GF Finanzen</p> <p>GF</p> <p>GF</p>

Protokoll der GF-Sitzung vom 01.08.2012

Anwesende: Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Matthias Zagermann (GF Inneres), Christian Prause (Ref. Soziales), Jessica Wenzel (GF Soziales), Patrick Oberthür

Protokoll: Andreas

Beginn: 18:45

Ende: 19:15

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Finanzantrag Sebastian Hübner möchte zur 44. MV des FZS fahren, um sich dort in den Ausschuss Studienreform zu entsenden. Es wird ein FinA in Höhe von 134 Euro zur Deckung der Fahrtkosten sowie des Teilnehmerbeitrages gestellt.</p> <p>Einstimmig angenommen</p> <p>2. Post Die Khatami- Marketing Service Gesellschaft umwarb ihre Dienste zum Sponsoring von Events der Studentenschaft der TU Dresden. Dies wurde zur Kenntnis genommen.</p> <p>3. Sonstiges Frau L. hat bzgl. eines mobilen Server-Kühlaggregat Ausschau gehalten, da der derzeitige Server unter den wettertechnischen Bedingungen (zu warm) zu oft aufgibt, worunter die Arbeit der im StuRa Tätigen leidet. Eine solche Anschaffung ist jedoch im derzeit gültigen Wirtschaftsplan nicht vorgesehen. Die Kosten würde sich auf bis zu 800 Euro dafür belaufen. Das Plenum soll in der morgigen Sitzung über die derzeitige Lage noch explizit informiert werden. Ferner läuft Anfang 2014 der Servicevertrag für den Server mit dessen Abschreibung ab, weswegen sich Anfang 2013 über eine mögliche Neuanschaffung Gedanken gemacht werden soll.</p>	<p>GF Finanzen</p> <p>GF</p> <p>GF</p>

Protokoll der GF-Sitzung vom 22.08.2012

Anwesende: Matthias Zagermann (GF Inneres/Finanzen), Ullrich Gebler (GF Lehre und Studium), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Janin Volkmann (GF Ö), Jessica Wenzel (GF Soziales)

Protokoll: Andreas

Beginn: 13:30

Ende: 15:15

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Berichte</p> <p>a) Gespräch mit Prof. Schneider (CDU) MdL Andreas und Daniel hatten dem maßgeblich für das SächsHS(F)G verantwortlichen CDU-Abgeordneten die studentischen Monita am Gesetzesentwurf dargelegt. Der maßgebliche Knackpunkt welcher vor der im Gesetz liegt ist der § 10 (Zielvereinbarung mit den Unis). Die FDP will hier Sanktionsmöglichkeiten einarbeiten, was die CDU aber ablehnt. Die studentischen Vertreter bekräftigten die Ansicht, den Freiversuch nicht zu streichen. Man erklärte Prof. Schneider, dass mit dem Gesetz eine Entmachtung des Senats beinhaltet, sowie die Kritik an der wachsenden Wirkungsmacht des Hochschulrats. Andreas meint, dass dies nicht auf taube Ohren stieß. Größter Problempunkt war die vermutete Austrittsmöglichkeit aus der zwangsverfassten Studierendenschaft. Prof. Schneider lehnt bisher die Schaffung einer solchen Möglichkeit ab und gründet diese Ablehnung auf vergangene Gespräche mit verschiedenen stud. Interessenvertretern. Bisher steht eine derartig Möglichkeit auch nicht in der Novelle. Nichtsdestoweniger gibt es in der CDU-Fraktion Pole welche sich für den Austritt aussprechen. Bisher besteht hier jedoch keine Einigkeit in der Fraktion. Andreas merkt an, dass weitere Gespräche mit Prof. Schneider angedacht sind, da das vergangene Treffen scheinbar sehr fruchtbar war. Es ist angedacht, das nächste Treffen im November stattfinden zu lassen. Es ist Andreas Ansicht, dass es von Vorteil ist hier einen Ansprechpartner aus Kreisen der Regierungskoalition gefunden zu haben, welcher auch ein offenes Ohr für die Belange der Studierenden hat.</p> <p>b) Antwort des SMWK zum Unterstützungsschreiben des StuRa Der StuRa hat, in Form der GF ein Unterstützungsschreiben für</p>	<p>GF</p>

den Erhalt des Masterstg. Childhoodresearch and Education, an das SWMK gesandt. Die Antwort befürwortet das Schreiben der Studentenvertretung sehr oberflächlich. Jedoch möchte das SMWK sich dem Rektorat zusammensetzen und dafür sorgen, dass die Studenten ihr Studium ordentlich beenden können.

c) Sommeruni

Es wird bemängelt, dass zu wenig Menschen beider Vorbereitung und Nachbereitung geholfen haben. Dennoch war die Sommeruni eine gelungene Veranstaltung.

Im nächsten Jahr möchte die GF Soziales die Sommeruni nicht mehr verantworten. Die Universitätsbetreuer haben nicht darauf geachtet, ob die Minderjährigen alkoholische Getränke zu sich nehmen.

d) Anfrage- und Beschwerdeflut (?)

Die Uni hat in vielen Stg.-en NC eingeführt, weswegen vermehrt Anfragen kommen und Beschwerden bzgl. Ablehnungsbescheiden kommen.

e) Spirex

Ist fertig. Wenn er von der GF gelesen wird, sollten bis Donnerstag die letzten Anmerkungen an die GF Ö gesandt werden. Auch die Spirex-Homepage geht im Oktober online.

2. Information zur möglichen Anschaffung eines zweiten Mixers

Matthias stellt fest: der StuRa hat sechs Boxen und einen Mixer. Die Fachschaften leihen sich meist die Boxen für „Konservenmusik“ aus. Da meist nur vier Boxen ausgeliehen und ein Mixer werden, soll ein zweiter Mixer angeschafft werden, sodass die übrigen Boxen auch Verwendung finden. Dieser soll ein DJ-Mixer sein, sodass dieser an einen Laptop angeschlossen werden kann, sowie hat dieser eine Interface-Funktion, wodurch der Mixer mit entsprechender Software auch mp3-formate abspielen kann. Matthias hat ein Gerät ausgesucht, welches auch Standalone-Funktion hat, wodurch nicht unbedingt ein Laptop angeschlossen werden braucht, damit dieser funktioniert, so können auch mp3-player oder andere Musikabspielgeräte angeschlossen werden können. Es herrscht Einigkeit, dass dies ein gelungener Vorschlag zur Verbesserung der Nutzung der Gerätschaften des StuRa sei.

GF
Inneres/Finanzen

3. Finanzantrag

Matthias stellt einen Finanzantrag über 240 Euro zu Anschaffung

des in TOP 2 beschriebenen Mixers.	GF Inneres/Finanzen
Antrag ohne Gegenrede angenommen	
4. Finanzertreffen der StuRä-Financer	
Es kam die Anfrage vom StuRa der UL ein Vernetzungstreffen der Financer der sächs. StuRä einberufen. Matthias ist zwar daran interessiert, er möchte jedoch nicht allein fahren. Andreas erklärt sich bereit mitzufahren. Matthias schlägt Dienstag, den 28.08. sowie Mittwoch den 29.08. vor und trägt sich in das Morganize ein.	GF Inneres/Finanzen
5. Turnustreffen	
17.09.2012 soll ein Turnustreffen mit der GF und den Stud. Senatoren sein. Dies ist das erste Treffen mit dem Rektorat seit der Entscheidung über die Exzellenz, daher ist es wichtig zu erfahren wie es in der Uni weitergehen soll. Den Vorschlägen der stud. Senatoren wird zu gestimmt. Es soll angefragt werden ob die gestiegene Studienanfragen im Wintersemester auf die ExUni zurückzuführen sein. Ferner soll das weitere Verfahren rund um den Fachschaftenverteiler besprochen werden. Das Thema Lohrmann-Abzeichen muss eine Regelung finden, welche für beide Seiten tragbar ist. Des Weiteren soll das Thema Studierendenhaus weiterhin aktuell bleiben, vielleicht sogar eine Arbeitsgruppe gegründet werden, sodass das Projekt nicht im Sande verläuft.	GF
6. „Handtuchreservierung“ in der SLUB	
Es hat sich während der Prüfungszeit wieder vermehrt gezeigt, dass Studenten in der SLUB gleich mehrere Plätze reservieren, für Freunde und sich, und somit Plätze blockieren, welche anderen Studenten fehlen. Die SLUB möchte dies minimal inversiv mit Postkarten lösen. Die Studentenstiftung fragt um Unterstützung. Dies wird so geschehen. Miriam soll damit beauftragt werden, die Deadline nachzufragen und sich darum zu kümmern.	GF
7. Zittau	
Die Studentenvertretung der IHI Zittau möchte sich mit der GF im Oktober treffen. Das IHI soll in die Struktur der TU integriert werden. Dabei stellen sich die fragen, wie viele Studenten in Zittau aktiv sind, wie diese in die Strukturen des StuRa integriert werden soll, ferner wie beispielsweise auch grundlegende Entscheidungs-Prozesse ablaufen sollen.	GF

Protokoll der Sitzung des Förderausschusses vom 27.08.2012

Anwesende: Enrico Pfau Protokoll: Enrico Pfau Beginn: 11:00 Ende: 11:15	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
Der Förderausschuss ist nicht beschlussfähig. Es liegen keine Anträge vor.	

Wahlen

Antragsstellerin: Janett Schmiedgen

Antragssext:

- 5 Hiermit kandidiere ich als Referentin für Gleichstellungspolitik des StuRa der TU Dresden.

Begründung:

Ich bin seit Oktober 2008 Mitarbeiterin im Referat Gleichstellungspolitik, beschäftige mich aber darüber hinaus schon seit einigen Jahren mit dem Themenbereich

- 10 Gleichstellungspolitik (siehe Lebenslauf).

Als Referentin möchte ich mich vor allem der Koordination der Referatsarbeit sowie der Gewinnung neuer Mitarbeiter*innen für die Arbeit im Referat widmen. Darüber hinaus sehe ich mich in dieser Position auch als Ansprechpartnerin für Studierende und StuRa-Mitglieder in Fragen der Gleichstellungspolitik. Für weitere Fragen stehe ich euch gern auf der StuRa-

- 15 Sitzung zur Verfügung.

LEBENS LAUF

Name	Janett Schmiedgen
5 Geburtsdatum/-ort	05.06.1982 in Dresden
Abitur	2001 Gymnasium Luisenstift Radebeul

Studium

- 1. Okt. 2003 – 30. Sep. 2008 Studium der Sozialpädagogik an der Universität Hildesheim
- 1. Okt. 2008 Studium der Sozialpädagogik an der TU Dresden (Hochschulwechsel) mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung sowie Beratung und Gesundheit

10 Engagement in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung

- Mai 2004 - Sep. 2006 Mitglied im Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) der Universität Hildesheim als Referentin für Finanzen (2 Jahre) und Referentin für Hochschulpolitik
- Apr. 2005 - Sept. 2007 Mitarbeit in verschiedenen Kommissionen des Senats der Universität Hildesheim (Bibliothekskommission, Kommission für Frauenförderung und Gleichstellung, Wahlausschusses, AG Geschäftsordnung für den Senat) sowie stellvertretendes Senatsmitglied
- seit 2004 Mitglied im Ausschuss Frauen- und Geschlechterpolitik des freien Zusammenschluss von StudentInnenschaften (fzs) e.V. (Dachverband der StudentInnenvertretungen in Deutschland)
- Sep. 2006 - Jun. 2007 Mitglied im Vorstand des freien Zusammenschluss von StudentInnenschaften (fzs) e.V. zuständig für die Arbeitsbereiche Finanzen sowie Frauen- und Geschlechterpolitik
- Okt. 2007 - Dez. 2008 Referentin für Frauen- und Geschlechterpolitik des freien Zusammenschluss von StudentInnenschaften (fzs) e.V. (Dachverband der StudentInnenvertretungen in Deutschland)
- seit Okt. 2008 Mitarbeiterin im Referat Gleichstellungspolitik des StuRa der TU Dresden

InfoTop Finanzen

Antragssteller: Matthias Zagermann (GF Inneres)

Wird in der Sitzung mündlich vorgestellt.

Datum

02.08.12

Zu Schluss Autofilter benutzen: Alle X

Anwesenheitsliste der Studentenratssitzung vom 2. August 2012

Sitzungsleiterin: Carolin Riedel

Protokollantin: Felix Walter

Fachschaft	Sitze	Art	Amt	Name, Vorname	Status
Architektur	1	A		Klemm, Sandy	Entschuldigt
Bauingenieurwesen	1	A		Heidel, Andy	Entschuldigt
Berufspädagogik	1	A		Walter, Felix	Anwesend
Biologie	1	A		Püschel, Joachim	Anwesend
Chemie	1	A		Voigt, Sascha	Anwesend
Elektrotechnik	2	A		Peller, Markus	Entschuldigt
		B		Kunze, Anja	Entschuldigt
Forstwissenschaften	1	A		Wunderlich, Lydia	Entschuldigt
		B		Brier, Elisabeth	
Geowissenschaften	1	A		Schweizer, Julian	Anwesend
ABS/GSP	1	A		Glanz, Philipp	Anwesend
Informatik	2	A		Schädel, Robert	Anwesend
		B		Al-Kassab, Nadia	Entschuldigt
Jura	1	C		Spranger, Andreas	Anwesend
		A		Lübbbers, Torben	Anwesend
Maschinenwesen	3	A		Bäumler, Maximilian	Anwesend
		B		Bock, Cornelia	Unentschuldigt
		C		Zagermann, Matthias	Entschuldigt
		B		Hinners, Julia	Anwesend
Mathematik	1	A		Eichler, Martin	Anwesend
Medizin	2	A		Schultheiß, Timo	Entschuldigt
		B		Zuehlke, Leonie	Anwesend
Philosophie	3	A		Ittner, Madeline	Unentschuldigt
		B		Pfau, Enrico	Anwesend
		C		Gebler Ullrich	Anwesend
		C		Wenzel Jessica	Entschuldigt
		B		Unterburger, Florian A.	Entschuldigt
Physik	1	A		Ruffert, Konstantin	Anwesend
Psychologie	1	A		Kress, Victoria	Anwesend
Sozialpädagogik/EW	1	A		Reuter, Hans	Unentschuldigt
SprLiKuWi	2	C		Volkman, Janin	Entschuldigt
		B		Aehle, Hannah	Anwesend
		B		Soyk, Christian	Anwesend
Verkehrswissenschaft	2	B		Wehler, Tobias	Anwesend
		A		Seo-Young Ham	Anwesend
Hydrowissenschaften	1	A		Iwanow, Michael	Anwesend
Wirtschaftswissensch	3	A		Aschebrock, Adriane	Unentschuldigt
		B		Endtmann, Benjamin	Anwesend
		B		Schädlich, Thomas	Unentschuldigt